

Da Pacem

Konzert zum Gedenken an den
Novemberpogrom 1938

17. November 2018, 20.00 Uhr



Da Pacem - Konzert

17. November 2018 • Groß St. Martin, Köln

Beginn: 20.00 Uhr • Einlass: 19.30 Uhr



Synagoge Fasanenstraße Berlin nach der Reichspogromnacht (Yad Vashem Fotoarchiv)

Das Konzert "Da Pacem" erinnert uns seit einem Vierteljahrhundert an die Pogromnacht vom 9. November 1938. 80 Jahre sind seit dieser landesweit organisierten Jagd auf die deutschen Juden vergangen, doch vergessen ist der Auftakt zur beispiellosen Katastrophe nicht, in deren Verlauf die europäischen Juden fast vollständig vernichtet wurden und Europa in Trümmern versank. Der immer wieder aufflammende Antisemitismus mahnt uns auch heute, wachsam zu sein und uns gegen Ausgrenzung und Demütigung von Minderheiten zur Wehr zu setzen.

Auf dem Programm des diesjährigen Novemberkonzertes stehen Kompositionen des lettischen Komponisten Peteris Vasks, des walisischen Komponisten Karl Jenkins und von Johann Sebastian Bach. Die Werke drücken Trost und Hoffnung angesichts von Trauer und Leid aus

Programm

Peteris Vasks (*1946)

"The fruit of silence"

"Vientulais Engelis" (Lonely Angel)

Meditation für Violine & Streichorchester

"Mein Herr und mein Gott"

für gemischten Chor und Streichorchester

Johann Sebastian Bach (1685 – 1750)

"Jesu, meine Freude"

Motette (BWV 227)

Karl Jenkins (*1944)

"The Armed Man"

A mass for peace

Ausführende

Hannah Menne, Sopran

Michaela Klinge, Violine

Deutsch-Französischer Chor Köln

Deutsch-Französischer Chor Berlin

Rheinisches Streichorchester Köln

Andreas Foerster, Leitung